

lebenswerte
Marktgemeinde
Spannberg
Hier leb' ich gern!



Liebe Spannbergerinnen!
Liebe Spannberger!
Liebe Jugend!



Immer ist er zu kurz, der Sommer. Auch wenn uns ein Zeitpunkt wie der meteorologische Herbstbeginn eine klar definierte Ära vorgibt, geht es hier aber vielmehr um den gefühlten Eindruck sowie um die eigene innere Wahrnehmung und Einstellung.

Die Temperaturen sind nach wie vor sommerlich, doch das Licht wird goldener und die Blätter unserer Bäume färben sich nach und nach in bunten Farben. Oder um Albert Camus zu zitieren "Der Herbst ist ein zweiter Frühling, wo jedes Blatt zur Blüte wird."

Dieser sogenannte goldene Herbst gibt uns aber auch die jährlich wiederkehrende Chance für eine innere Einkehr sowie die Möglichkeit nach den ausgefüllten Tagen des Sommers, mit all seinen urlaubsbedingten Aktivitäten, sich wieder mehr mit den ruhigeren Dingen des Lebens zu befassen, ihnen mehr Zeit und damit mehr Raum zu geben.

Gerade im öffentlichen Raum kommt den Themen Sicherheit und Energieeffizienz eine besondere Bedeutung zu. Durch die Umstellung auf eine LED-Straßenbeleuchtung kommen viele Vorteile der LED-Technologie voll zur Geltung. Ob im Ortsgebiet, auf Straßen oder an Parkplätzen, durch den Einsatz modernster, energieeffizienter LED-Beleuchtungstechnik, erhöhen wir die Sicherheit und reduzieren gleichzeitig die Energiekosten.

Aus diesem Grunde wird beabsichtigt, unser gesamtes Gemeindegebiet auf LED-Beleuchtung, auf sogenanntes warmes, weiches Licht umzustellen und gleichzeitig die ohnehin hohen Energiekosten zu minimieren.

Die vergangenen Monate haben uns als Stromkunden die Auswirkungen globaler Energiepreisschwankungen samt Preiserhöhungen schmerzlich vor Augen geführt, wie wichtig es nunmehr erscheint, als Alternative günstigeren Strom, direkt aus den heimischen Windrädern, zu beziehen. Ich denke, dass dies mit den entsprechenden Partnern, in Form einer Energiegemeinschaft, nunmehr nach entsprechender Vertragsgestaltung, erfolgreich umzusetzen ist.

Wenn nun die Tage wieder deutlich kürzer werden, wünsche ich uns allen neue Motivation und Energie, um die Herausforderungen des Alltags erfolgreich annehmen zu können, um frohen Mutes in den „goldenen“ Herbst zu starten.

Herzlichst Ihr Bürgermeister
Herbert Stipanitz



Beschattung des Gemeindeamtes

■ Im Juni 2023 wurde das Beschattungsprojekt des Gemeindeamtes fertiggestellt. Durch das Anbringen von den vorgesetzten Beschattungselementen außerhalb des Gebäudes kann nun der sommerlichen Überhitzung entgegenwirkt werden.

Die Beschattung wird automatisch, je nach der Wittersituation (Sonneneinstrahlung und Windgeschwindigkeit), gesteuert. Im Zuge der Planung hat man sich auch für die Pflanzung von Nussbäumen im Park beim Eingangsbereich entschieden. Für die Projektumsetzung konnten rund 75 % der Gesamtkosten aus den Fördermitteln des Klima- und Energiefonds in unsere Heimatgemeinde geholt werden.

Aus dem Inhalt

- | | |
|---|---|
| Sommer-Ferienbetreuung | 2 |
| Den Kindern wurde ein reichhaltiges Programm geboten. | |
| Neue Mitglieder in Gemeinderat und Gemeindevorstand | 3 |
| Frau Marlene Bugl-Wiesinger und GR Wilfried Wiesinger konnten in den Gremien begrüßt werden. | |
| 100 Jahre Friedenskapelle | 4 |
| Der ÖKB Spannberg feierte das Bestandsjubiläum der Friedenskapelle mit zahlreichen Ehrengästen. | |



Für die Kinder in der Ferienbetreuung wurde der Sommer heuer mit einigen Aktionstagen aufgewertet

■ Geboten wurde den Kindern unter anderem: Kräuterwanderung und Verarbeitung von Produkten aus dem Garten sowie ein Besuch von Imker Andreas Straihammer und seinen Bienen. Auch durften sie mit einer Mitarbeiterin des Rot-Kreuz-Teams Zistersdorf einen Rettungswagen erkunden und erlernten Erste-Hilfe-Maßnahmen. Sie besuchten das Weinviertler Museumsdorf Niedersulz und betätigten sich am spielerischen Kennenlernen des Bogensports. Spannend war auch eine Rätselralley durch Spannberg. An einem anderen Tag wurde der Motorikpark in Velm-Götzendorf unsicher gemacht, mit anschließender Grillerei bei Fam. Bauer aus Velm-Götzendorf. Interessant war eine Führung durch

das Haus unserer Freiwilligen Feuerwehr. Viel Spaß hatten die Kinder auch beim Inspizieren des Feuerwehrautos samt dem Gebrauch der Wasserspritze.

Dazwischen blieb noch Zeit für Aktivitäten im Turnsaal, Wasserballschlachten, Kuchen backen, Kartonhäuser bauen und vieles mehr.

Wir bedanken uns für die Unterstützung der Vereine sowie bei allen freiwilligen Helfern, die unseren Kindern die Ferien verschönt haben.



Über die Gemeindefinanzen

■ Durch die Umstellung auf die Voranschlags- und Rechnungsabschlussverordnung 2015 dürfen wir Ihnen in der aktuellen Ausgabe einen Überblick über die Gemeindefinanzen geben.

Bilanz Aktiva 2022 Jahresabschluss zum 31.12.2022	in EUR 2022	in 1.000 EUR 2021
A. Anlagevermögen		
I. Sachanlagen		
1. Grundstücke, Grundstückseinrichtungen und Infrastruktur	7.204.247,61	7.422
2. Gebäude und Bauten	2.785.359,98	2.824
3. Wasser- und Abwasserbauten	953.594,68	1.005
4. Sonderanlagen	31.352,30	37
5. Technische Anlagen, Fahrzeuge und Maschinen	127.182,22	149
6. Amts-, Betriebs- und Geschäftsausstattung	113.194,88	135
7. Kulturgüter	41.573,51	42
	11.256.505,18	11.614
B. Umlaufvermögen		
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	7.792,60	4
2. Forderungen aus Abgaben	37.437,82	30
3. sonstige Forderungen und Vermögensgegenstände	40.910,02	30
	86.140,44	64
II. Kassenbestand, Schecks, Guthaben bei Kreditinstituten	1.328.467,24	1.140
Summe Aktiva	12.671.112,86	12.818

Bilanz Passiva 2022 Jahresabschluss zum 31.12.2022	in EUR 2022	in 1.000 EUR 2021
C. Eigenkapital		
I. Saldo Eröffnungsbilanz	11.257.263,77	11.257
II. Haushaltsrücklagen	310.642,96	211
III. Bilanzverlust/Nettoergebnis	-340.487,42	-412
	11.227.419,31	11.056
D. Investitionszuschüsse		
1. Investitionszuschüsse von Trägern öffentlichen Rechts	610.752,31	611
2. Investitionszuschüsse von Übrigen	126.720,35	112
	737.472,66	723
E. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Abfertigungen	36.029,11	105
2. Rückstellungen für Jubiläumzahlungen	35.039,59	30
	71.068,70	135
F. Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	607.389,56	893
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	581,70	0
3. sonstige Verbindlichkeiten	27.180,93	11
	635.152,19	904
Summe Passiva	12.671.112,86	12.818

Gewinn- und Verlustrechnung		in EUR	in 1.000 EUR
vom 1.1.2022 - 31.12.2022		2022	2021
1. Erträge			
Erträge aus Ertragsanteilen		1.021.573,29	906
Erträge aus eigenen Abgaben		263.533,79	327
Erträge aus Gebühren		357.519,88	345
Erträge aus Leistungen		107.603,53	31
Erträge aus Besitz und wirtschaftlicher Tätigkeit		26.334,70	27
Erträge aus Veräußerung und sonstige Erträge		191.171,60	66
Nicht finanzierungswirksame sonstige Erträge		73.032,16	104
Erträge aus Transfers		682.028,44	504
<i>davon Transferertrag von Trägern des öffentlichen Rechts</i>		547.048,87	375
<i>davon Transferertrag von Unternehmen</i>		114.978,68	115
<i>davon sonstige</i>		20.000,89	14
		2.722.797,39	2310
2. Aufwendungen für Material		-125.769,55	-111
3. Personalaufwand			
Löhne und Gehälter		-548.239,37	-482
soziale Aufwendungen		-114.888,04	-128
		-663.127,41	-610
4. Abschreibungen auf Sachanlagen		-519.272,02	-517
5. sonstige Aufwendungen			
Verwaltungs- und Betriebsaufwand		-69.732,42	-72
Leasing und Mietaufwand		-1.144,32	-1
Instandhaltungskosten		-75.943,25	-87
Sonstiger Sachaufwand		-229.838,79	-244
Sonstiger Nicht finanzierungswirksamer Sachaufwand		-24.660,00	-2
Transferaufwand		-836.821,89	-746
<i>davon Beiträge zum NÖ Krankenanstaltssprengel</i>		-266.997,19	-259
<i>davon laufende Schulumlagen</i>		-213.433,20	-191
<i>davon Sozialhilfeumlage</i>		-138.430,13	-128
<i>davon Sulzbach-Abwasserverbandsbeiträge</i>		-82.295,10	-46
<i>davon Förderung Photovoltaikanlagen</i>		-29.939,98	0
<i>davon laufender Aufwand Freiwillige Feuerwehr</i>		-26.261,87	-28
<i>davon sonstige</i>		-79.464,42	-94
		-1.238.140,67	-1152
6. Ergebnis der gewöhnlichen Verwaltungstätigkeit		176.487,74	-80
7. Zinsen und ähnliche Erträge		125,07	0
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		-5.208,82	-6
9. Finanzergebnis		-5.083,75	-6
11. Veränderung der Haushaltsrücklagen		-100.155,35	0
12. Jahresüberschuss/Jahresverlust		71.248,64	-86
13. Gewinn/Verlustvortrag aus dem Vorjahr		-411.736,06	-326
14. Bilanzverlust		-340.487,42	-412



Neues Fahrzeug für unsere Feuerwehr

Die feierliche Segnung des neuen Hilfeleistungsfahrzeuges 2 wurde am Sonntag dem 10.9. unter großer Beteiligung der Ortsbevölkerung vorgenommen.

Neue Mitglieder in Gemeinderat und Gemeindevorstand: Herzlich willkommen!



Nach dem Ausscheiden von unserem langjährigen geschäftsführenden Gemeinderat Herbert Marzy wurde nun GR Wilfried Wiesinger in der letzten Gemeinderatsitzung in den Gemeindevorstand der Marktgemeinde Spannberg gewählt und übernimmt dessen Agenden.

Weiters wollen wir Frau Marlene Bugl-Wiesinger im Gemeinderat willkommen heißen und ihr für ihre Arbeit viel Freude und Erfolg wünschen. Frau Bugl-Wiesinger wird in Zukunft die Agenden der „Gesunden Gemeinde“ in unserer Kommune betreuen.

Ferialpraktikum im Gemeindeamt



Im Juli 2023 gab die Marktgemeinde Spannberg zwei Jugendlichen aus unserem Ort die Möglichkeit in die Arbeitswelt der Kommune einzutauchen.

Frau Lena Wohlmuth konnte ihre ersten Erfahrungen in der Berufswelt sammeln. Frau Wohlmuth pflegte alle Aufzeichnungen aus der „alten“ Friedhofskartei in das EDV-System der Gemeinde ein und war eine große Unterstützung bei der Zusammenführung der Bauakten. Auch konnte sie bei erforderlichen Archivarbeiten das Kanzleiteam tatkräftig unterstützen.

In unserem Bauhofteam konnte Robin Deltl seine Erfahrungen in der kommunalen Tätigkeit sammeln. Er erledigte gewissenhaft sämtliche Aufgaben rund um die Grünraumpflege inner- und außerorts und führte sämtliche anfallenden Instandhaltungsarbeiten durch.

Die Gemeinde bedankt sich für die ausgezeichnete Zusammenarbeit.



100 Jahre Friedenskapelle Spannberg

■ Der ÖKB Spannberg feierte mit zahlreichen Ehrengästen das 100-jährige Bestandsjubiläum der Friedenskapelle. Die Feier stand unter dem Motto „Der Friede ist das Meisterstück der Vernunft, allerdings muss der Friede gestiftet werden, er kommt nicht von selbst“.

Unsere Jubilare

■ Die Marktgemeinde Spannberg gratuliert recht herzlich zum 90. Geburtstag von Frau Hermine Kaufmann sowie zur Diamantenen Hochzeit von Hermann und Barbara Kaufmann!



Diamantene Hochzeit – Hermann und Barbara Kaufmann